



2. Platz: Maschinenring, Bruck. Das zentrale „N“ (steht für den Nationalpark) fand viel Zustimmung.



1. Platz: Richard Steiner aus Hollersbach. In seinem Modell dominieren zwei Figuren, welche die Hohen Tauern (männlich, kantig) bzw. die Kitzbüheler Grasberge (weiblich, sanft) darstellen.

Bilder: SW/ERWIN SIMONITSCH



3. Platz: Isolde Angerer, Mühlbach. Im Mittelpunkt steht ein monumentaler Adler.

Die Gestaltung des Kreisels

Kreisverkehr. Die Stadtgemeinde Mittersill lud zum künstlerischen Wettbewerb. Entwürfe für eine Gestaltung des Inneren des KV Burk waren gefragt.

MITTERSILL (simo). „Wir waren überrascht, die Qualität der Entwürfe ist ausgezeichnet“, sagt Mittersills Amtsleiter Andreas Voithofer. 25 kreative Köpfe hatten sich an die Arbeit gemacht und Modelle ausgearbeitet. Anfang April traf sich die Jury zur entscheidenden Sitzung. Sie bestand aus Bgm. Wolfgang Viertler, Vizebgm. Volker Kalcher, Vizebgm. Gerald Rauch, Helene Gassner (Mittersill plus) und Günter Eberharder (Landesstraßenverwaltung). Als beratende Mitglieder fungierten Peter Scharler und Andreas Voithofer.

Alle Entwürfe wurden bewertet. Letztlich schafften es drei in eine Art Endausscheidung. Diese wurden nochmals genau betrachtet. Das Modell des Hollersbachers Richard Steiner beeindruckte am meisten: „Die Idee einer Tor-Funktion zwischen Nationalpark Hohe Tauern und den Kitzbüheler Alpen in einer figuralen Darstellungsform, ist sehr ansprechend. Die vier Nischen an den Einfahrtsrampen bilden die Funktion bzw. Bezug dieses Kreisverkehrs (Knoten, Nationalpark, Wappen, Kristall) in einer umfassenden Weise ab. Laufender Erhaltungsaufwand wird eher gering eingeschätzt“ heißt es von Seiten der Jury – und: „Stimmiges Gesamtkonzept. Schafft eine „Landmark“.

Den zweiten Platz erreichte der Entwurf des Maschinenrings Bruck (Johann Meißnitzer). „Zentrales Element ist das „Nationalpark-N“, das in gefälliger Weise mit Wasser kombiniert wird. Im Vergleich mit der Arbeit Steiners wirkt die restliche Fläche mit den großen Fünf etwas überladen“, so die Jury. Dritte wurde Isolde Angerer. Jury: „Der Adler wirkt majestätisch. Besonders überzeu-



Bild: SW/PRIVAT

„Einige namhafte Künstler haben mitgemacht.“

Andreas Voithofer
Amtsleiter, Mittersill

gend ist jedoch der spiralförmige Aufbau des Kreisverkehrs.“

Mit den Arbeiten zur Gestaltung des Kreisverkehrs soll im Herbst begonnen werden. Fertig gestellt soll er im Frühjahr 2014 werden.

Technische Daten zum KV: Durchmesser außen: 50 Meter, einspurig. Durchmesser innen: 35 Meter. Durchschnittliches Verkehrsaufkommen: ca. 21.000 Kfz täglich. Er liegt am Schnittpunkt von vier überregionalen Straßenzügen (Mittersiller Bundesstraße, Gerlos Bundesstraße, Pass Thurn Bundesstraße, Felbertauernstraße).

Ihre Experten für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.



Agentur Egger, Exenberger, Lerch OG
Agentur Rudolf Daxer

5730 Mittersill, Zeller Straße 8B
Tel.: 06562/203 48-0, Fax: 06562/203 48-100
E-Mail: agentur.mittersill@allianz.at
www.mittersill.allianz.at
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8.00 – 12.00 Uhr, 13.00-16.30 Uhr



Hoffentlich Allianz.

Allianz